

Diese Information zum Datenschutz gilt für folgende stationäre Einrichtungen: Krankenhaus Stiftung Maria Ebene und die Therapiestationen Carina und Lu- kasfeld

Information gemäß Art. 13 EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) im Zusam- menhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Wir informieren Sie als Interessent:in an einer stationären Behandlung in einer unserer Einrichtungen daher mit diesen Hinweisen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stiftung Maria Ebene und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte gemäß der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Zwecke für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zum Zwecke des Anfrage- bzw. Aufnahmemanagement im Vorfeld eines ersten Kontaktes in einer unserer Ambulanzen bzw. im Vorfeld einer Aufnahme in einer unserer stationären Einrichtungen.

Hierfür benötigen wir persönliche Kontaktdaten, Angaben zu Ihrem Lebenslauf und Informationen zu Ihrem bisherigen Krankheitsverlauf bzw. zum aktuellen Gesundheitszustand.

Im Einzelfall und ausschließlich mit Ihrem Einverständnis verarbeiten wir in diesem Zusammenhang weitere Informationen und Daten zu Ihrer Person von 3. Personen/Institutionen (z.B. vorbehandelnde Haus- oder Fachärzt:innen, Krankenhäuser, Beratungsstellen, ggf. zuweisende Behörden/Gerichte ...).

Diese Informationen stellen einerseits eine Grundlage für die fachliche Entscheidung für oder gegen eine stationäre Behandlung in der Stiftung Maria Ebene bzw. ggf. für Empfehlungen anderer/weiterer gesundheitsbezogener Angebote dar. Andererseits helfen Sie uns ggf. auch bei der Planung und Organisation in Zusammenhang mit Ihrer Aufnahme in einer unserer stationären Einrichtungen.

Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist gem. Art. 6 und Art. 9 DSGVO u.a. dann rechtmäßig, wenn

- eine Einwilligung der betroffenen Person vorliegt und/oder
- die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist.

Kategorien von Empfängern

Ihre Informationen und Daten, welche Sie uns im Rahmen des Anfrage- und Aufnahmemanagement bekannt geben, werden von uns streng vertraulich behandelt. Sie werden ausschließlich innerhalb der jeweiligen stationären Einrichtung(en) der Stiftung Maria Ebene bzw. von den jeweiligen zuständigen Mitarbeiter:innen für den angeführten Zweck verwendet.

Dauer der Datenspeicherung/Datenlöschung

Ihre personenbezogenen Daten werden nur solange und soweit gespeichert als es für die oben genannten Zwecke erforderlich ist oder wir gesetzlich dazu verpflichtet sind.

Sollte es weder zu einem ambulanten Kontakt noch zu einer stationären Aufnahme kommen, werden diese Informationen und Daten gelöscht.

Sollte es zu einem ambulanten Kontakt und/oder zu einer stationären Aufnahme kommen, werden diese Informationen und Daten im Rahmen des Patientenaktes entsprechend den rechtlichen Vorgaben des Vorarlberger Spitalgesetzes verarbeitet.

Rechte der betroffenen Personen

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen bestimmte Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu, wie z.B. das Recht auf Auskunft u.a.

Überdies haben Sie gem. Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen nicht rechtmäßig erfolgt.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40–42, 1030 Wien

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Stiftung Maria Ebene, Maria Ebene 17, 6820 Frastanz

Datenschutzbeauftragter:

Mag. Michael Lipburger

Merbodgasse 10

6900 Bregenz

T: 05574/45400 - 4405

E: datenschutz@mariaebene.at

Für Fragen in Zusammenhang mit Datenschutz steht Ihnen gerne unser Datenschutzbeauftragter Mag. Michael Lipburger zur Verfügung